



PAD Ergänzungen 2025

Version 1.0

THE SMART WAY FOR YOUR DATA

1 Einleitung

Mit der Einführung der elektronischen Gesundheitskarte im Jahr 2009 wurde die Vergabe einer neuen, eindeutigen Krankenversichertennummer (KVNR) erforderlich. Denn nur mit diesem übergreifenden Ordnungskriterium ist die korrekte Zuordnung der Daten dauerhaft möglich. Die KVNR ist zwingende Voraussetzung sowohl für digitale Anwendungen der Telematikinfrastruktur als auch für digitale Register und medizinische Modellvorhaben – und damit für Bereiche, die die Gesundheitsversorgung sicherer und besser machen. Da die KVNR nicht in der bekannten PAD-Schnittstelle per Definition enthalten ist, wohl aber eine gewisse Relevanz zu erwarten ist, wurde diese PAD-Ergänzung erstellt. Aus Gründen der Kompatibilität wurde eine neue Satzart 210 geschaffen, welche im Folgenden näher beschrieben wird.

Des Weiteren wurde die Satzart 220 definiert, in der Identifikationsmerkmale des Rechnungsempfänger angegeben sind, die bislang nicht in der PAD-Schnittstelle enthalten waren.

Alle weiteren Satzarten sind der Dokumentation des PVS Verbandes mit Stand vom April 2011 zu entnehmen.

2 PAD Ergänzung

2.1 Datensatz 210

Datensatz für die digitale Krankenversicherungsnummern (KVNR) des Patienten.
Kann-Satz; 1 Satz je Rechnung

Feld	Länge	Format	M/K	Inhalt	Erläuterung
1	6	n	M	Mitglieds-Nr.	Rechtsbündig
2	6	a	M	Rechnungs-Nr.	Bei Vergabe durch Arzt Bei Vergabe durch PVS: „PVnnnn“ (nnnn = lfd. Nr., ab 0001 usw.)
3	3	n	M	Satzart	Konstante „210“
4	10	a	M	Krankenversichertennummer	Unveränderbarer Teil der KVNR des Patienten.
5	20	a	K	Kassenzugehörigkeit und Familienversicherung ¹	Veränderbarer Teil der KVNR: 10 Stellen: IK der Krankenkasse plus Prüfziffer Bei Familienversicherten sind 20 Stellen anzugeben: - IK-Krankenkasse (9 Stellen) - Angabe zum Hauptversicherten (10 Stellen) - Prüfziffer
6	83	a	M	X"20"	

¹ Zu Feld 5: Der veränderbare Teil der KVNR wird meistens bei GKV-Versicherten genutzt, existiert aber auch bei Privatversicherten.

2.2 Datensatz 220

Datensatz mit Identifikationsmerkmalen zum Rechnungsempfänger.
Kann-Satz; 1 Satz je Rechnung

Feld	Länge	Format	M/K	Inhalt	Erläuterung
1	6	n	M	Mitglieds-Nr.	Rechtsbündig
2	6	a	M	Rechnungs-Nr.	Bei Vergabe durch Arzt Bei Vergabe durch PVS: „PVnnnn“ (nnnn = lfd. Nr., ab 0001 usw.)
3	3	n	M	Satzart	Konstante „220“
4	60	a	K	E-Mail-Adresse	E-Mail des Rechnungsempfängers
5	15	a	K	Mobile-Telefonnummer	Mobilnummer des Rechnungsempfängers
6	8	n	K	Geburtsdatum Rechnungsempfänger	Format: TTMMJJJJ
7	1	n	K	Identitätsprüfung	1: Eine Identitätsprüfung des Rechnungsempfängers wurde durchgeführt
8	1	n	K	Patientenportal Kennzeichen	1: Kennzeichen für Anlage des Rechnungsempfängers im Patientenportal
9	28	a	M	X“20“	